



PORSCHE

Presse-Information

29. August 2021

Rennen, Porsche Mobil 1 Supercup, 5. Lauf, Formel-1-Rennen in Spa-Francorchamps (Belgien)

### **Dylan Pereira gewinnt Porsche Supercup Rennen Nummer 300**

**Stuttgart.** Exakt 300 Rennen hat der Porsche Supercup seit 1993 absolviert. Das Jubiläumsrennen des internationalen Markenpokals war eines der ereignisreichsten: Auf dem regennassen Formel-1-Kurs in Spa-Francorchamps siegte Dylan Pereira unbeeindruckt von zahlreichen Drehern und Ausrutschern der Kollegen sowie drei Safety-Car-Phasen. Der Luxemburger wehrte dabei energisch die ständigen Attacken seines türkischen BWT-Lechner-Racing-Teamkollegen Ayhancan Güven ab. Der Deutsche Laurin Heinrich (Nebulus Racing by Huber) komplettierte als schnellster Rookie im Feld der 32 Porsche 911 GT3 Cup das Podium.

Eine vorentscheidende Situation spielte sich bereits wenige Meter nach dem Start in der berühmt-berüchtigten Passage Eau Rouge ab. „Ich habe einen guten Start erwischt, dadurch konnte ich gleich eine Attacke auf Larry starten“, berichtete Pereira. In der Anfahrt zur Eau Rouge setzte er sich neben den von der Pole-Position gestarteten Larry ten Voorde aus dem Team GP Elite. Dabei berührten sich beide Fahrzeuge leicht – und der Niederländer drehte sich. „Ich war auf der Linie mit weniger Grip, dadurch bin ich leicht ins Rutschen gekommen“, gab Ten Voorde später zu. Während der amtierende Meister sich auf Rang 13 wieder ins Feld einsortierte, übernahm Pereira die Spitze.

Aus Sicherheitsgründen hatte die Rennleitung nach einem weiteren Dreher im Feld das Safety-Car auf die Strecke geschickt. Beim Restart sah Porsche Junior Ayhancan Güven die Chance zur Attacke auf Spitzenreiter Pereira. Der hielt jedoch dagegen und

verteidigte die Spitze. Anschließend setzten sich die beiden Neunelfer aus dem Team BWT Lechner Racing vom Feld ab, ohne dass Güven noch einmal einen erfolgversprechenden Angriff auf den Teamkollegen starten konnte.

Dahinter gingen die Positionskämpfe dagegen munter weiter, nicht immer ohne Feindkontakt. Einer der Leidtragenden war Jaxon Evans (Martinet by Alméras). Der von Startplatz drei ins Rennen gegangene Tabellenzweite aus Neuseeland wurde von einem Konkurrenten umgedreht – vorbei die Chance, Punkte auf den Gesamtführenden Larry ten Voorde aufzuholen.

Hauptdarsteller im Kampf um Rang drei waren stattdessen der Österreicher Christopher Zöchling (FACH AUTO TECH), die Deutschen Laurin Heinrich und Leon Köhler (beide Nebulus Racing by Huber) sowie Max van Splunteren (Team GP Elite) aus den Niederlanden. Die Positionskämpfe innerhalb dieser Vierergruppe wurden durch eine zweite, von Drehern ausgelöste Safety-Car-Phase nur kurz unterbrochen. Als die Rennleitung das Sicherheitsfahrzeug aufgrund eines im Kiesbett gestrandeten Fahrzeugs ein drittes Mal auf die Strecke schickte, lag Heinrich auf Position drei hinter Pereira und Güven. Weil das Rennen hinter dem Safety-Car beendet wurde, änderte sich an dieser Reihenfolge nichts mehr. „Von Platz zehn gestartet, Dritter im Ziel – so etwas ist wohl nur in einem Regenrennen möglich“, freute sich Heinrich.

Mit seinem ersten Sieg in der laufenden Saison verbesserte sich Dylan Pereira auf Tabellenrang drei hinter Larry ten Voorde und Jaxon Evans. Dafür erhielt der Luxemburger ebenso wie Rookie-Gewinner Laurin Heinrich und der Monegasse Nicolas Misslin (Lechner Racing Middle East) als bestplatziertes ProAm zusätzlich zu den üblichen Pokalen einen Lorbeerkranz – eine stilvolle Hommage an die seit 1993 andauernde Historie des Porsche Supercup.

„Das 300. Rennen des Porsche Supercup war sicherlich eines der spannendsten überhaupt, ein würdiges Jubiläum. Trotz des kalten Wetters haben wir viele heiße Positionskämpfe gesehen. Glückwunsch vor allem an die Spitze, die bei extrem

schwierigen Bedingungen tollen Rennsport geboten hat“, kommentierte Oliver Schwab, Projektleiter Porsche Mobil 1 Supercup.

Schon am nächsten Wochenende startet der Porsche Mobil 1 Supercup im Rahmen des Großen Preis der Niederlande (3. bis 5. September 2021). Und tatsächlich gibt es auch nach 28 Jahren Supercup noch Premieren: In Zandvoort gastiert der Markenpokal zum ersten Mal.

### **Rennen, 5. Lauf Porsche Mobil 1 Supercup, 11 Runden, Spa-Francorchamps (B)**

1. Dylan Pereira (L/BWT Lechner Racing), 32:30,673 Minuten
2. Ayhancan Güven (TR/BWT Lechner Racing); + 1,138 Sekunden
3. Laurin Heinrich (D/Nebulus Racing by Huber), + 2,145 Sekunden
4. Christopher Zöchling (A/FACH AUTO TECH), + 3,475 Sekunden
5. Max van Splunteren (NL/Team GP Elite), +3,814 Sekunden
6. Marvin Klein (F/CLRT), + 5,139 Sekunden

### **Gesamtwertung Porsche Mobil 1 Supercup nach 5 von 8 Rennen\***

1. Larry ten Voorde (NL/Team GP Elite), 100 Punkte
2. Jaxon Evans (NZ/Martinet by Alméras), 81 Punkte
3. Dylan Pereira (L/BWT Lechner Racing), 57 Punkte
4. Ayhancan Güven (TR/BWT Lechner Racing), 54 Punkte
5. Laurin Heinrich (D/Nebulus Racing by Huber), 53 Punkte
6. Leon Köhler (D/Nebulus Racing by Huber), 49 Punkte

\* *Vollständige Ergebnisse sowie Gesamtwertungen:*

*<https://motorsports.porsche.com/usa/en/article/2021/03/12/pmsc-2021-results>*

*Weitere Informationen sowie Film- und Foto-Material im Porsche Newsroom: [newsroom.porsche.de](https://newsroom.porsche.de)  
Auf dem Twitter-Kanal @PorscheRaces erhalten Sie aktuelle Informationen und Fotos zum Porsche Motorsport live von den Rennstrecken in aller Welt.*

